

Hr. Th. Gaven, zweiter Vorsteher im Silbertheil, für welchen er Doctor- und Schulzettel erteilt, ist erster Vorsteher der Versorgungs-Anstalt.

(Sprechstunden täglich Morgens 9 bis 12 Uhr, gr. Elbstraße 74.)
Hr. J. F. Björnfen, dritter Vorsteher im Westerteil, hat die Einnahme der wöchentlichen Sammlungsbücher in diesem Theile, ist Vorsteher der beiden Freischulen und hat die Einnahme für das Laufzeug. (Sprechstunden täglich Morgens 7 bis 8 Uhr, Blücherstraße 6.)

Hr. J. C. Stahl, zweiter Vorsteher im Osterteil, führt die Aufsicht und Rechnung über einen Theil der in Bürgerkost gegebenen Kinder.

(Sprechstunden täglich Nachmittags 5 bis 6 Uhr, Elbbrücke 5.)
Hr. W. Knauer, dritter Vorsteher im Silbertheil, hat die Einnahme der wöchentlichen Sammlungsbücher in diesem Theile und führt Controlle und Rechnung über die für Rechnung des Stadtarmenwesens bei Kramer untergebrachten Armen.

(Sprechstunden täglich Morgens 9 bis 10 Uhr, gr. Elbstraße 47.)
Hr. H. Löwenhagen, zweiter Vorsteher im Norderteil, führt Controlle und Rechnung über die für Rechnung des Stadtarmenwesens im Stadt-Krankenhanse befindlichen Kranken und ist zweiter Vorsteher der Kramer'schen Anstalt.

(Sprechstunden täglich Morgens 8 bis 9 Uhr, Rathhausmarkt 43.)
Hr. Franz Beckmann, dritter Vorsteher im Osterteil, hat die Einnahme der wöchentlichen Sammlungsbücher in diesem Theil und führt Aufsicht und Rechnung über einen Theil der in Bürgerkost gegebenen Kinder. (Sprechstunden täglich Morgens 8 bis 9 Uhr, gr. Mühlensstraße 71.)

Hr. J. Görris, dritter Vorsteher im Norderteil, hat die Einnahme der wöchentlichen Sammlungsbücher in diesem Theil, hat die Einnahme für die Leichenkasten und Omeridons und führt Rechnung über die Todtenladen der Armen, ist zweiter Protocollführer.

(Sprechstunden täglich Morgens 8 bis 9 Uhr, gr. Gärtnerstr. zwischen 3 u. 4.)
Buchhalter: Hr. Johs. Arien. — Voten: S. E. F. Walter und J. E. F. Walter.
Die medicinische und chirurgische Behandlung der Armen haben folgende Aerzte bis weiter übernommen:

Hr. Dr. Kaefner, die Armen im Oter- u. Silbertheil und die im Kramer'schen Local untergebrachten.
Hr. Dr. Hagemann, die Armen im Westerteil und die in der Versorgungs-Anstalt untergebrachten.

Hr. Dr. Gustav Dubbers, die Armen im Norderteil.

Hr. Dr. Kraus und der Ambschirurgus, Hr. J. P. L. Harber, dessen Assistent, besorgen die chirurgische Pflege aller Kranken beim Stadtarmenwesen.

Stadt-Krankenhaus.

(Königsstraße. — Durch milde Beiträge erbaut und dotirt Anno 1783.)

Die H. Staatsrath Schrader, Polizeimeister; Conferenzrath Dr. Nagel, Stadtphysicus; Carl Theodor Schlitter, ökonomischer Director für das Jahr 1859; Arthur Donner, rechnungsführender Director für das Jahr 1859.

Directoren: Hr. Dr. J. W. Stinzing, Arzt; Hr. Dr. J. Erier, Wundarzt. — Hr. H. Martensen, Inspector.

Wer die Aufnahme eines Kranken in's Krankenhaus wünscht, hat sich zunächst mit einem ärztlichen Atteste zu versehen und gegen Einlieferung desselben und Unterzeichnung eines Verpflichtungs-Scheines zur Bezahlung der Kosten, den erforderlichen Aufnahmeheschein im Polizeiamte nachzusuchen. Für Diensthoten muß sich die Dienstherrschaft mindestens vier Wochen oder doch auf so lange verpflichten, bis die Dienstzeit durch Kündigung oder sonst in Gemäßheit der Gesindeordnung rechtlich beendet wird, und auch in diesem Falle wenigstens für eine Woche. Für Gesellen, die hier in Arbeit stehen, bezahlt die Brüderschaft, für Matrosen, die gemustert und nicht wieder abgeschrieben, oder nach beendigter Reise ordnungsmäßig abgemustert sind, der Schiffer oder Schiffserheber. Hiesige Unvermögende, die durch Vermittelung des Armenwesens aufgenommen zu werden wünschen, haben sich an den ältesten Armenvorsteher des betreffenden Stadttheils, Fremde, namentlich reisende Handwerksburschen und ähnliche Kranke, an den Armenvorsteher Herrn H. Löwenhagen zu wenden. Die Preise sind: für hiesige arme wöchentlich 2 R. 12 S., für auswärtige 2 R. 33 S. 12 S., für Gesellen und Diensthoten 3 R. 6 S. 12 S., für hiesige ansässige Bürger, Matrosen, Commis, Haushälterinnen u. A. 4 R. 26 S. 12 S. Wer ein besonderes Zimmer für sich zu haben wünscht, hat je nach Beschaffenheit der Krankheit und der nöthigen Pflege einen höheren Preis zu zahlen.

Versorgungs-Anstalt für schwache Alte und unheilbare Kranke.

(Große Bergstraße 138.)

Die Anstalt steht unter der Aufsicht des Stadt-Armenwesens. Der Grundstein zu dem neu-erbauten Hause ward den 4. April 1821 gelegt und am 27. Juli 1822 ward es feierlich eingeweiht. Patrone: Hr. Staatsrath Schrader, Namens des Magistrats. — Hr. Pastor Scharffenberg, Namens der Kirche.

Provisoren: Die 12 Provisoren des Stadt-Armenwesens, insbesondere aber für dieses Jahr: Hr. Th. Gaven, als Vorsteher.

Arzt: Hr. Dr. Hagemann. — Prädicant: Hr. U. M. P. Lanermeyer, cand. theol. — Deconom: Hr. Peter Matth. Hornbeck.

Zweite Versorgungs-Anstalt für schwache Alte und unheilbare Kranke.

(Al. Mühlensstraße, N. S.)

Die Anstalt, welche am 6. October 1854 Allerhöchstd. sanctionirt wurde, steht unter Aufsicht der Armen-Provisoren, besonders aber für das Jahr 1859 des Vorstehers, Hrn. W. Knauer.

Aerzte: Die H. Doctoren F. Kaefner und Th. Kraus.

Prädicant: Hr. cand. theol. Lanermeyer. — Deconom: Hr. J. H. Kramer, D. M.

Die Gräfllich Reventlow'sche Armen-Stiftung.

(Gestiftet 1720.)

Provisoren: Hr. J. C. F. Meyer, administrirender Vorsteher. — Hr. J. J. Schwedeler, Cassen- und Rechnungsführer. — Arzt und Wundarzt: Hr. Dr. J. W. Stinzing.

(Gestiftet 1808 durch
Provoren:
Das Haus, wor

Das

Hr. Polizeimeist
Kirchspielvogt, Rech
dinger, Baner Vogt i
Kibbe, Bevollmächt
Armenarzt; D. L. A

Diese Anstalt f
J. H. Kramer, D.

Vorsteher für

Mitglieder:
G. F. Baur; Bret
S. A. Dircks Soh
Jens Gschels; J. L.
N. & S. Krammer;
Lorenzen; F. Mar
F. A. Kadeff; M
J. Stoppel & So
Secretair der Gele

Direktion:

in Altona, anstüh
Hr. G. Wall, Kau
Am Schlusse
sitzender, in Alton
A. Meyer, Protoc
in Altona; P. de
Ger. Adv. Ad. Se
in Uetersen; J. S
mar, in Kiel; St
Justiz. Hedderjen,
Kiel; Freiherr v.
in Hamburg.

Die H. C.
Buchhalter; B. C.
C. Duder, zweit
zugleich Telegraph
Das Bureau
Das auf de
Personal ist folge

Die H. H.
Rechnungsführer;

2.

Herr Wegel,

H. A. Fik
A. Friederichsen,
in der Oltierrepe
H. Chr. Range u
Expedient und
Engelbrecht, Wie
Meyer, A. N. C
Tiefen, Homann
J. Harber, L.
Reservepader.

A. M. W.
Schlittenbremser.